Gemeinde Gaiberg

gaibe

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 18. November 2020

Amt/Sachbearbeiter/Kontakt bzgl. Rückfragen Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel 06223/9501-0; mueller-vogel@gaiberg.de

Tagesordnungspunkt 4

Digitale Bereitstellung der Bebauungspläne in einem öffentlichen Portal Lizenzierung der öffentlichen Plattform bei der Komm.ONE (ehemals Regionales Rechenzentrum) und Auftragsvergabe der Dienstleistung zur Digitalisierung und Aufbereitung der B-Pläne an Vermessungsbüro / Geoinformationszentrum Schwing & Dr. Neureither

Sachdarstellung:

Aufgrund der europäischen INSPIRE-Richtlinie aus dem Jahr 2007 (Infrastructure for Spatial Information in the European Community) und dem Landesgeodatenzugangsgesetz (LGeoZG) vom 17.12.2009 sind alle baden-württembergischen Gemeinden bis 2020 verpflichtet, ihre Bebauungspläne in digitaler Form für jedermann in einem öffentlichen Portal zur Verfügung zu stellen.

Da die Regeln für die digitale Aufbereitung der Bebauungspläne und die digitale Plattform für das Hochladen der Bebauungspläne erst seit dem Jahr 2019 bekannt sind bzw. zur Verfügung stehen, kann diese kommunale Pflichtaufgabe erst jetzt erfüllt werden.

Für die Gemeinde Gaiberg ist es dabei wichtig, dass nicht nur die gesetzliche Verpflichtung erfüllt wird, sondern dass auch für die tägliche Arbeit der Gemeindeverwaltung selbst die Pläne und die für Auskunftszwecke wichtigen Dokumente (z.B. schriftliche Festsetzungen, örtliche Bauvorschriften, Begründung) digital im gemeindeeigenen WebGIS-Auskunftssystem zur Verfügung stehen, um Bauwillige optimal unterstützen zu können.

Die offizielle öffentliche Plattform für die Bereitstellung von kommunalen Bebauungsplänen in Baden-Württemberg wird von der Komm.ONE (ehemals Regionales Rechenzentrum) betrieben. Zur Nutzung dieser Plattform hat jede Gemeinde eine Support-Vereinbarung (Lizenzvertrag) mit der Komm.ONE abzuschließen. Die Kosten hierfür betragen einmalig ca. 6.500 €. Hinzu kommen noch jährliche Wartungsgebühren in Höhe von 600 € zzgl. 10 € für jeden Bebauungsplan (somit ca. 800 € bei ca. 20 Bebauungsplänen).

Um die Plattform nutzen zu können, müssen alle Pläne digital aufbereitet werden. Dazu gehört die Digitalisierung von Papierplänen, die grafische Aufbereitung sowie die Georeferenzierung der Pläne und die Verknüpfung der grafischen Pläne mit den zugehörigen Dokumenten sowie den Sachdaten in einer Datenbank. Diese Arbeiten werden von spezialisierten Dienstleistern durchgeführt. Das

Geoinformationszentrum Schwing & Dr. Neureither erledigt bereits jetzt im Auftrag der Gemeinde Gaiberg alle anfallenden Dienstleistungen zur Aktualisierung des Geodatenbestandes im gemeindeeigenen WebGIS. Außerdem unterstützt das Büro weit mehr als die Hälfte aller Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises bei der digitalen Bereitstellung der Bebauungspläne im Rahmen der INSPIRE-Richtlinie. Deshalb empfiehlt die Verwaltung, das Büro mit den erforderlichen Dienstleistungen zu beauftragen. Die Kosten für die komplette Digitalisierung und Aufbereitung der B-Pläne inkl. INSPIRE-gerechte Konvertierung der Daten beträgt bei ca. 20 Bebauungsplänen insgesamt ca. 6.500 € brutto.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Gaiberg beauftragt die Verwaltung, die Support-Vereinbarung zur Nutzung der Plattform zur öffentlichen Bereitstellung der Gaiberger Bebauungspläne abzuschließen. Außerdem beauftragt der Gemeinderat Gaiberg die Verwaltung, den Dienstleistungsauftrag für die Digitalisierung und Aufbereitung der Gaiberger Bebauungspläne an das Vermessungsbüro / Geoinformationszentrum Schwing & Dr. Neureither zu vergeben.